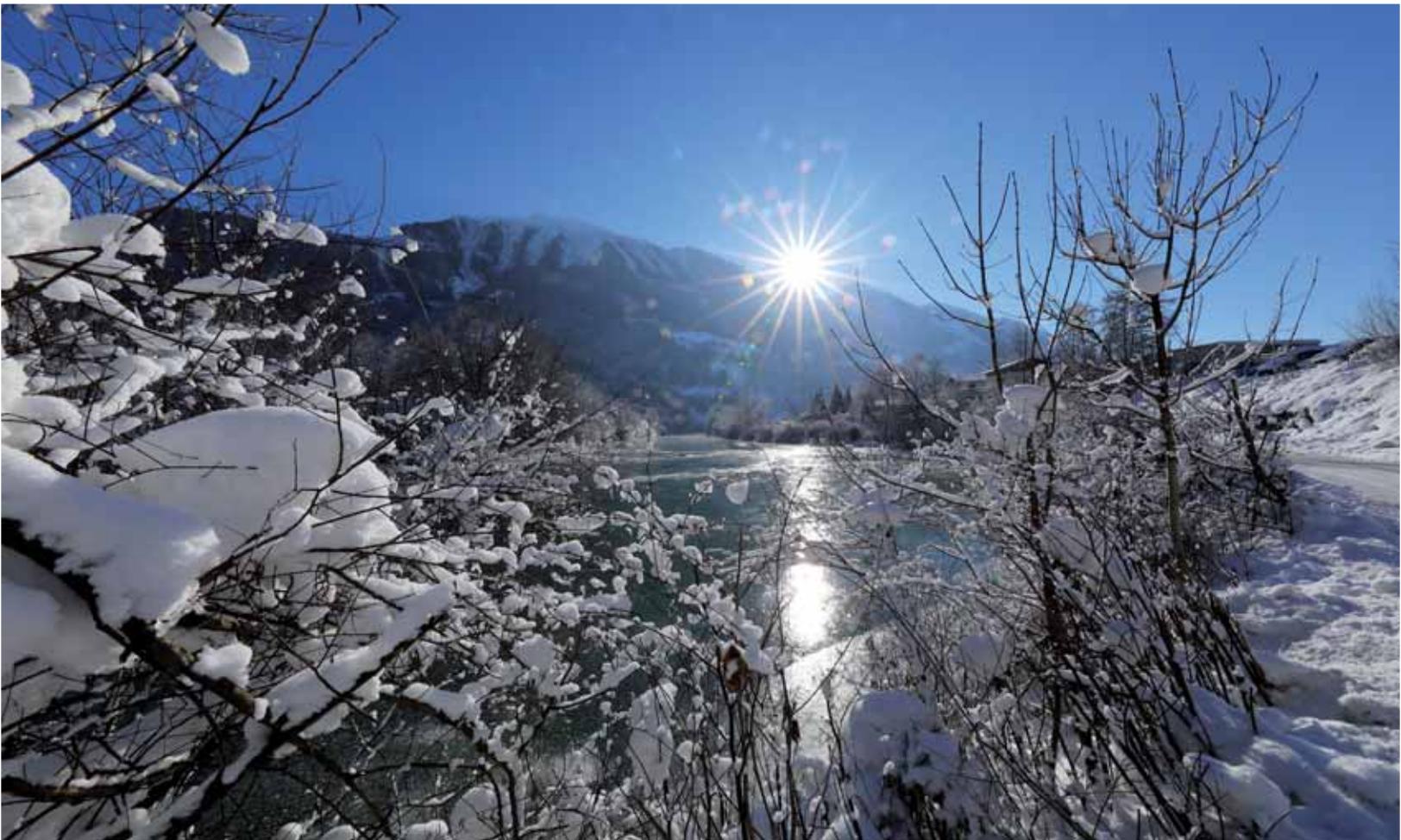


RATHHAUS

POST

82. Ausgabe
Dezember 2022



11
Ehrungen

12
Steuern, Abgaben
und Gebühren für
2023

36
Abfahrplan für 2023

Amtliche Mitteilung. An einen Haushalt.
Zugestellt durch Post.at



Bürgermeister Andreas Haitzer

Liebe Schwarzacherinnen,
liebe Schwarzacher!



Das Jahr 2022 neigt sich langsam dem Ende zu und wir können als Gemeinde auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken.

Corona beschäftigt uns zwar immer noch, aber ein vernünftiger Umgang und die Impfung bringen langsam wieder Normalität und einen gewohnten Alltag. Das heißt, dass auch im Laufe des Jahres Veranstaltungen wieder stattfinden und immer mehr Besucher das gemütliche Zusammensein nutzen konnten.

Trotz Corona ist es aber wichtig, dass die „Hausaufgaben“ der Gemeinde bewältigt werden und neue Projekte realisiert werden. So freut es uns, dass der „Weststeg“ saniert wurde und der Neubau des Kardinal Schwarzenberg Klinikums begonnen hat.

Ebenso laufen die Bautätigkeiten beim neuen Seniorenheim auf Hochtouren und wir sind sehr zuversichtlich, dass die geplante Fertigstellung im November 2023 eingehalten werden kann. Selbstverständlich werden wir die Übergabe an unsere Bewohner sehr feierlich gestalten.

Das Gewerbegebiet Urfahr wird aktuell bereits bebaut und wir freuen uns, dass vier Firmen unterhalb der Schanzenanlage einen neuen Betriebsstandort gründen. Der Neubau im Bereich „Sparkasse – altes Rathaus“ ist bereits in der Rohbauphase.

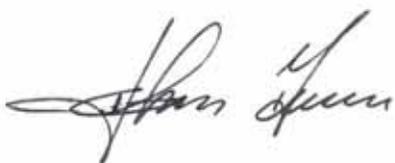
Im Zuge dieses Neubaus wird die Bahnstreckenkreuzung in Form eines Kreisverkehrs neu organisiert. Die Bauarbeiten für den „Kreisel“ werden vom April 2023 bis Juni 2023 andauern und wir ersuchen jetzt schon um Verständnis für die Behinderungen während der Bautätigkeiten.

Sie sehen, dass auch das Jahr 2023 ein sehr arbeitsreiches wird und die Entwicklung von Schwarzach nicht stehen bleibt.

Abschließend darf ich darauf hinweisen, dass wir bei der öffentlichen Gemeindeversammlung immer sehr ausführlich über unsere Projekte berichten und uns sehr über regen Besuch freuen.

Ich wünsche Ihnen noch eine schöne Adventzeit, ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches, zufriedenes Jahr 2023.

Euer Bürgermeister
Andreas Haitzer



Vizebürgermeister Roman Spiegel Obmann des Verkehrs- und Umweltausschusses

Ressortverantwortung:

Abfallentsorgung, Gemeindestraßen, -wege und -brücken, Verkehrszeichen, Schulwegsicherung, Angelegenheiten der StVO (Ausnahmen)

Auch 2022 neigt sich dem Ende zu und ich darf auf ein arbeitsreiches Jahr zurückblicken.

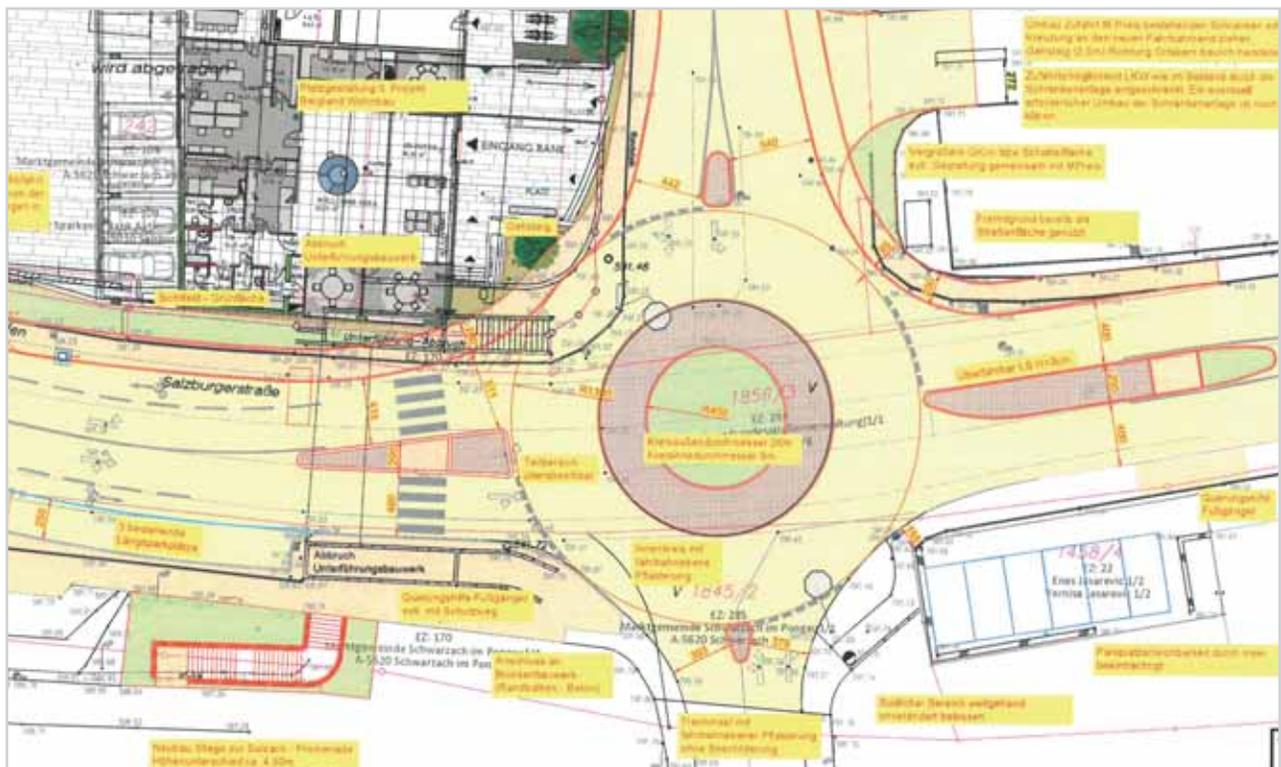
Die Sanierung des zweiten Abschnitts der L 274 konnte abgeschlossen werden.

Jetzt kommt der dritte Teil, der wichtigste, denn es wird der lange erwartete Kreisverkehr an der Bahnhofskreuzung umgesetzt.

Im Zuge der Bauarbeiten sind einige Einschränkungen zu erwarten. Zeitweise wird der Verkehr durch das Ortszentrum geführt werden. Dafür werden nach Fertigstellung die morgen- und abendlichen Staus in diesem Bereich der Vergangenheit angehören.

Ein Schwerpunkt war auch die Sanierung der Schernbergstraße, welche abschlossen werden konnte.

Ab der Badesaison 2023 sollen zwei Parkplätze im Längsparkbereich des Schwimmbades, auf Höhe des neuen Hauses der Familie Pointner, als Behinderten-Parkplätze ausgewiesen und markiert werden. Diese Plätze werden angedacht, damit RollstuhlfahrerInnen ungehindert zum Schwimmbad gelangen können.



GR Anton Bielak
Obmann des Sozial- und Bildungsausschusses

Ressortverantwortung:
Soziales, Seniorenzentrum, Gesundheit, Friedhof

Hr. Auer Johann, geb. 1933, wurde gefragt,
„Was bedeutet für dich Glück“?

Hr. Auer schrieb ins Poesiealbum:



Hans Auer



Es ist für mich eine große Ehre, im Poesiealbum den ersten Eintrag zur Frage: Was ist Glück, schreiben darf.

Wie kann man das Glück beschreiben ist es sichtbar, greifbar oder käuflich und zum Sammeln geeignet? Muß man es suchen und finden? Man kann es sich wünschen und warten bis es kommt! Fragen über Fragen!

Obwohl das Glück auf unserem Lebensweg ein treuer Begleiter, sonst wäre das Leben öde und leer. Das Glück ist ein Vogel, es flücht Dir zu, wenn es Dir gut gesinnt ist!

Wenn ich mich Rückschau auf mein langes Leben halte, war mir das Glück ein treuer Begleiter.

Abschließend darf ich mich beim gesamten Team der Seniorenheim für die liebevolle Betreuung, die aufopfernde Pflege und gute Betreuung herzlich bedanken. Für meinen letzten Lebensabschnitt habe ich mich ein schönes Zuhause gefunden. Für mich ist es das

— ALTERSGLÜCK —

mit dem alten Bergmannswunsch

— GLÜCK AUF —
und freundlichen Grüßen Hans Auer

Brief von Etzer Georg für die Rathauspost:

Sehr geehrte Heimleitung, servus Toni!

Im Zuge der Spaziergänge mit unseren geschätzten SeniorenInnen erfahre ich viel über ihr Leben im Alltag. Ich möchte dir nicht vorenthalten, dass ich über sehr viel Zufriedenheit höre.

Darüber freue ich mich natürlich, da ich mitbekomme, wie verantwortungsvoll und fordernd eure Arbeit ist. Ich möchte dir und deinem SUPERTEAM viel Respekt und Bewunderung aussprechen.

Liebe Grüße - Etzer Georg und Margit



Grillnachmittag



... genossen sichtlich den Nachmittag



... auch die Kinder des Kindergarten Siedlung hatten einen tollen Auftritt



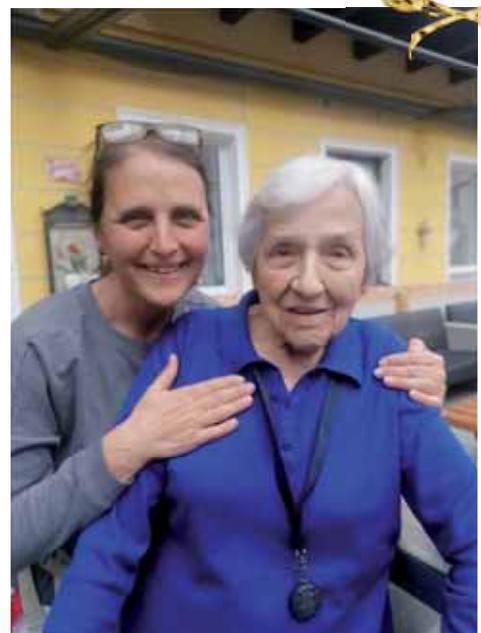
... auf Wunsch Selbstbedienung



Grillchef Patrick

Frau Sendhofer feierte
ihren **98sten Geburtstag**.
(im Bild mit Pflegerin Lisi)

98





100

Der **100ste Geburtstag** von **Gappmaier Aloisia**
Wir gratulieren!

Ausflugsfahrt zum Bändlsee mit Einkehr ins Gasthaus Seeblick.



Busfahrt für Rollstuhlfahrer – kein Problem

... einfach gemütlich!



Danke an den Schwarzacher Besuchsdienst für die Begleitung!



Platzkonzert der Salzlecker TMK



Großen **DANK** an die **Salzlecker Trachtenmusikkapelle** und an das **Team des Seniorenpflegeheimes** für die großartige Bewirtung.



Etzer Georg und **Stürmer Max** präsentierten historische Bilder aus der Geschichte Schwarzachs.

Unser PENSIONISTENVERBAND und SENIORENKLUB sind leider führungslos!!!

Für die so wichtige Freizeitbeschäftigung unserer Senioren:Innen suchen wir **DRINGEND** Unterstützung.

Wenn du ein wenig Freizeit für diese ehrenamtliche Tätigkeit übrig hast, melde dich bitte beim Gemeindeamt.



**PENSIONISTEN
VERBAND**
SALZBURG

Richtig.
Wichtig.
Stark.

volkshilfe.
SALZBURG

GR Christine Pamminger

Ressortverantwortung:

Kinderbetreuung, Krabbelgruppen, Kindergärten, Schulen, Jugend und Integration

Wir freuen uns, dass die Kindergärten und die Schule im Herbst für alle Kinder geöffnet werden konnten. Es können auch wieder Aktivitäten geplant und durchgeführt werden.

Die Kindergartenkinder besuchten schon unsere SeniorInnen im Ausweichquartier „Hotel Post“ und die Volksschüler konnten für den Schwerpunkt „MINT“ das Technische Ausbildungszentrum in Mitterberghütten besuchen. Am 11. November erstrahlten wieder die selbstgebastelten Laternen.



In der Volksschule werden die Kunst und Kultur hochgeschrieben. Es entstehen laufend richtige Kunstwerke während der kreativen Unterrichtseinheiten. Zur Ergänzung des Kulturangebotes führen alle SchülerInnen im Dezember ins Landestheater und schauen sich das Stück „Pumuckl“ an.



Weiters fand am 16. Dezember die beliebte Veranstaltung „Advent im Schulhof“ statt. In Kooperation mit dem Bauernladen, der Gemeinde, der Volksschule und dem Tourismusverband Sonnenterrasse konnte dieses Mal auch die Aktion „Ö3 Weihnachtswunder“ an diesem Tag stattfinden. Die Läufer starteten direkt vom Schulhof.



Die schulische Tagesbetreuung ist im Schuljahr 2022/23 von einer Gruppe auf zwei Gruppen erweitert worden. Das Betreuungsangebot für den Nachmittag ist somit wesentlich vergrößert worden. Dies ist eine große Entlastung für unsere berufstätigen Eltern. Danke an die Gemeinde für die Ermöglichung.

Die Teuerungswelle trifft viele Haushalte. Ich möchte noch einmal auf das „Forum Familie“ verweisen. Die MitarbeiterInnen können Fragen beantworten, Unterstützungsanträge begleiten und sind immer eine Anlaufstelle für Beratung in Sachen Familie.

Achtung: Kindergarteneinschreibung und Schuleinschreibung!

Die Vorbereitungen für das neue Jahr 2023 laufen bereits. Wenn es die Corona-Maßnahmen zulassen, kann die Einschreibung wie üblich stattfinden.

Die **Kindergarteneinschreibung** für 2022/23 wird am **Donnerstag, den 09.02.2023**, von 8.00 – 11.30 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr, und am **Freitag, den 10.02.2023**, von 8.00 – 11.00 Uhr stattfinden.

Die **Schuleinschreibung** für 2022/23 wird am **Donnerstag, den 19.01.2023**, von 14.00 – 16.00 Uhr erfolgen.

Alle Eltern werden dazu noch rechtzeitig schriftlich verständigt.

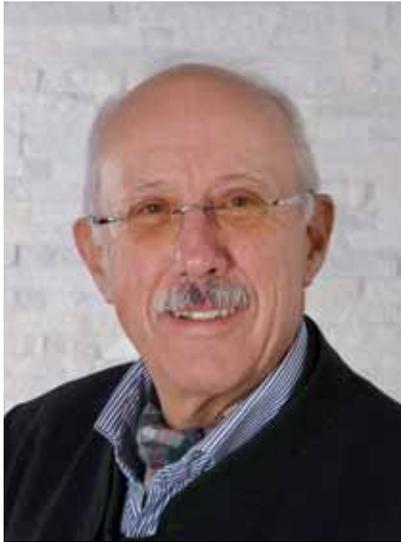


GR Max Stürmer Obmann des Kultur- und Heimatpflegeausschusses

Ressortverantwortung:
Heimat- und Denkmalpflege,
Landwirtschaft, Pfarre
Kultur

Unglaublich, wie schnell die Zeit vergeht! Schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Ein Jahr, in dem sich die Welt auch für uns in Europa stark verändert hat. Ein Krieg – nahezu vor der Haustüre – stellt uns vor schwierige Aufgaben. Die Preise - nicht nur für Energie - steigen rundherum beträchtlich.

Gleichzeitig merken wir, dass wir immer mehr von digitalen Medien abhängig sind. Die Digitalisierung formt unsere Welt: Wir erhalten ärztliche Befunde verschlüsselt über das Internet, buchen Zugtickets online und bleiben digital mit der Familie in Kontakt. Damit sich aber alle Menschen selbstbestimmt im digitalen Raum bewegen und damit auch ihren Alltag meistern können, brauchen sie digitale Kompetenzen. Vor allem ältere Menschen tun sich damit zunehmend schwer. Um



ihnen den Einstieg in die digitale Welt zu erleichtern, bieten die Pongauer Computerfreunde seit Jahren Schulungen und Übungsabende an. Dort können vor allem SeniorenInnen entspannt die Foto- und Videobearbeitung sowie Office-Programme kennenlernen.

In Zusammenarbeit mit dem Salzburger Bildungswerk läuft zurzeit ein landesweit angebotener Lehrgang zur Ausbildung von Digitaltrainern bei uns im Haus der Vereine, der die Teilnehmer befähigen soll Senioren und Seniorinnen in digitalen Fähigkeiten zu unterstützen.

Jeden ersten Freitag im Monat findet ab 18:00 Uhr ein offener Klubabend statt, bei dem sich

Der **Bastelrunde** in Schwarzach ist wieder ein gelungener Adventmarkt zu verdanken. Die Damen um Martina Schader boten ihre Werke zum Verkauf an und die traditionellen Fleischkrapfen bilden einen nicht mehr wegzudenkenden Bestandteil. Bürgermeister Andreas Haitzer mit seiner Lesung, musikalisch

umrahmt von Erni und Andy, sorgten für einen besinnlichen Nachmittag. Allen dafür einen herzlichen Dank!

Für das kommende Jahr sind wieder Ausstellungen im Gemeindeamt geplant. Darüber hinaus besteht das Angebot des Orchesters der Univer-

Interessierte über das Angebot informieren können oder zu individuellen Fragen Hilfestellung erhalten. Nutzt bitte diese Möglichkeiten!

Kunst kann man auch kaufen!

Im Gemeindeamt hängen noch immer die phantastischen Bilder von Evi Biechl. Auch sind noch Aquarelle von Ing. Hans Schmid mit Motiven aus der Region zu erwerben, deren Erlös dem Schwarzacher Sozialfonds zu Gute kommt.

So ein Bild könnte ein individuelles Weihnachtsgeschenk sein. Die Preise für beide bewegen sich durchwegs im erschwinglichen zweistelligen Bereich.



sität Salzburg, ein Konzert in Schwarzach zu geben, das – so Gott will – in der Kirche stattfinden wird. Am Programm steht die Symphonie „Aus der neuen Welt“ von Anton Dworschak. Nähere Informationen werden wir rechtzeitig bekannt geben.

Für Wünsche und Anregungen zum kulturellen Programm wäre ich dankbar!

GR Clemens Steinberger Obmann des Wirtschafts- und Tourismusausschusses

Ressortverantwortung: Wirtschaft, Tourismus, Sport- und Freizeitanlagen

2022 neigt sich zu Ende und in der Gemeindevorsteherung haben wir es wieder geschafft, für 2023 nach etlichen Diskussionen und Verhandlungen, ein ausgeglichenes Budget zu erstellen.

Wenn auch eine positive Budgeterstellung, auf Grund der vielen Aufgaben, die eine Gemeinde zu erledigen hat, nicht leicht ist. Corona hat uns auch 2022 immer noch begleitet und teilweise eingeschränkt. Die enorm gestiegenen Energiekosten spüren wir alle im täglichen Leben und diese beschäftigen natürlich auch eine Gemeinde!

Trotzdem kann ich mit Freude berichten, dass wir für 2022 wieder ein Wirtschafts- und Tourismusbudget zur Verfügung haben. So wie im vergangenen Jahr, werden wir wieder Schwarzach Aktiv großzügig unterstützen und damit auch SBS - die Shopping Plattform für Schwarzach - Bischofshofen und St. Johann! Damit wird regionale Kaufkraft wirklich gebündelt.

Gerade jetzt ist es wichtig, regional zu denken und zu kaufen.



Erfreulich ist auch der Baubeginn im neuen Teil unseres Gewerbegebietes im Bereich des Schanzengeländes.

Schwarzach ist und bleibt attraktiv für viele Gewerbetreibende!

GR Markus Buzanich Obmann des Vereins- und Ortsentwicklungsausschusses

Ressortverantwortung: Vereine und Veranstaltungen, Sport- und Sportanlagen

Als ressortzuständiger Gemeinderat für Vereine und Ortsentwicklung kann ich erfreulich berichten, dass Mitte Oktober ein Vereinsstammtisch mit fast 40 Vereinsobleuten stattgefunden hat. Beim interessanten Meinungsaustausch wurde auch der zukünftige Schwarzacher Marktfesttermin festgelegt. Auf Wunsch der Vereine soll dieser regelmäßig immer am dritten Samstag im Juni stattfinden. Damit wurde der Termin für 2023 festgelegt - das Marktfest findet am 17. Juni statt. Michael Rettenwender vom TVB wird die Organisation hauptverantwortlich übernehmen und sucht sich UnterstützerInnen für die Organisation.

In weiteren Diskussionen wurde auch erinnert, dass zu hohen Festtagen (1. Mai und 26. Oktober) die Straßen und Häuser wieder „beflaggt“ werden sollten. Ein gutes Zeichen für einen schönen Feiertag. Es wird auch seitens der Vereinsobleute ein Appell an die Bevölkerung gerichtet, bei den Veranstaltungen teilzunehmen.

Ebenso wird unterstrichen, dass bei Festlichkeiten immer alle Vereine eingeladen sind und sich die



OrganisatorInnen über eine rege Teilnahme von Vereinsabordnungen freuen.

Auch hatte es bei Vereinssitzungen einige Veränderungen an den Vereinsführungen gegeben. Ich selber durfte die Generalversammlung mit den Neuwahlen des Vorstandes der Wasserrettung Pongau West besuchen.

Dem neuen Ortsstellenleiter Maximilian von Brauchitsch sowie dem neuen Ortsstellenleiter Stv. Markus Hagenhofer mit ihrem gesamten Vorstand wünsche ich alles Gute und viel Glück. Dankeschön auch an Bert Haunsperger für 40 Jahre Ortsstellenleiter der Wasserrettung Pongau West – ein Lebenswerk!



ÖFFENTLICHE GEMEINDEVERSAMMLUNG

Bei der öffentlichen Gemeindeversammlung am 21. Oktober 2022 wurden einige verdiente BürgerInnen vor den „Vorhang“ geholt und geehrt.

WIR BEDANKEN UNS BEI IHNEN FÜR DIE JAHRZEHNTELANGE, EHRENAMTLICHE TÄTIGKEIT IN UNSERER GEMEINDE.



Der Ehrenkristall wurde an Sieglinde Pointner, Herat Vogl und Max Hellmann übergeben.



Marianne Haider, Markus Buzanich, Rudolf Tautermann, Peter Olbort und Alfons Obermoser erhielten die Bronzene Ehrenmedaille.



Christine Lang wurde mit der Goldenen Ehrenmedaille geehrt.



Auch Veronika Pfeiffenberger und Bert Haunsperger wurde für ihr Engagement gedankt und verabschiedet.

Steuern, Abgaben und Gebühren für 2023

Alle Beträge sind in Euro bzw. in Euro-Cent, inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer ausgewiesen.

Steuern

Grundsteuer von land- und Forstwirtschaftlichen Betrieben (A)	500%
Grundsteuer von Grundstücken nach dem Steuermessbetrag (B)	500%
Kommunalsteuer von der Bemessungsgrundlage lt. Gesetz	3%

Hundesteuer ausgenommen Partnerhund

Hundesteuer pro Hund im Haushalt	82,80
----------------------------------	-------

Vergnügungssteuer monatlich laut Vergnügungssteuerverordnung

§ 2(2)6 Bauschabgabe für Apparate gem. § 2 Abs. 6 Sbg. Vergnügungssteuergesetz 1998	30,00
§ 2(2)7 Bauschabgabe für Apparate lt. § 21 Abs. 1, lit.b sowie Abs. 2 und 3, Salzburger Veranstaltungsgesetz	1.507,00

Nächtigungsabgabe pro Nächtigung lt. TVB-Beschluss bis 30.04.2023	1,50
---	------

Nächtigungsabgabe pro Nächtigung lt. TVB-Beschluss ab 01.05.2023	1,70
--	------

Pflichtbeitrag zum Sbg. Fremdenverkehrsförderungsfonds pro Nächtigung	0,05
---	------

Besondere Nächtigungsabgabe laut Verordnung des Bgm. vom 13.12.2017/28.03.2022

	bis 30.04.2023	ab 01.05.2023
für Ferienwohnungen mit mehr als 130 m ² Nutzfläche	570,00	646,00
für Ferienwohnungen mit mehr als 100 m ² Nutzfläche	540,00	612,00
für Ferienwohnungen mit mehr als 70 m ² Nutzfläche	450,00	510,00
für Ferienwohnungen mit mehr als 40 m ² Nutzfläche	390,00	442,00
für Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m ² Nutzfläche	300,00	340,00
für dauernd abgestellte Wohnwägen	195,00	221,00
Ausgleichsabgabe für fehlende Stellplätze gem. Verordnung	7.462,00	
Ausgleichsabgabe für fehlende Kinderspielplätze gem. VO; je m ²	213,00	

Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabe gem. Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabengesetz, LGBl. 71/2022 idGF. sowie Tarife lt. Verordnung der GV vom 14.12.2022

Infrastrukturbereitstellungsbeitrag gem. § 77b ROG 2009

Flächenausmaß	
bis 500 m ²	0,00
501 m ² bis 1000 m ²	860,00
1.001 m ² bis 1.700 m ²	1.720,00
1.701 m ² bis 2.400 m ²	2.580,00
2.401 m ² bis 3.100 m ²	3.440,00
je weitere angefangene 700 m ²	860,00

Friedhofsgebühren lt. Friedhofsordnung für 10 Jahre

2fach Urnenplatz	270,00
4fach Urnenplatz	405,00
Einmaliger Bau- und Instandhaltungskostenbeitrag für Urnenplätze	1407,00
Urnenerdgrab	270,00
Urnenplatz für anonyme und halbanonyme Bestattung	270,00
Namensplakette/Schild bei halbanonymer Bestattung	59,00
Kindergrab	134,00
2fach Grab	270,00
4fach Grab	405,00
6fach Grab	514,00
Aufbahrungshalle pro Aufbahrung	134,00
Grabaushub Urnenbeisetzung im Grab	70,00
Grabaushub Kindergrab	129,00
Grabaushub einheitlich	433,00
Grabherstellung mit Holzeinfassung nach Beerdigung	229,00
Grabstättenauflösung durch die Friedhofsverwaltung pauschal	229,00

Gebühren für die Abwasserbeseitigung inkl. 10% USt

Laufende Gebühr je m ³ Wasserverbrauch	4,01
Bei Pauschalverrechnung ohne Wasserzähler 40m ³ pro Jahr und Person	



Interessentenbeiträge pro Bewertungspunkt	627,00
Wasserbenutzungsgebühren inkl. 10% USt	
Laufende Gebühr je m ³	1,52
Laufende Gebühr je m ³ Nutzwasser	0,78
Bei Pauschalverrechnung ohne Wasserzähler 40m ³ pro Jahr und Person	
Interessentenbeiträge pro Bewertungspunkt	550,00
Wasserzählermiete für Zähler mit einer Durchflussmenge von 3m ³ /Jahr	17,30
Wasserzählermiete für Zähler mit einer Durchflussmenge von 7m ³ /Jahr	34,60
Wasserzählermiete für Zähler mit einer Durchflussmenge von 10m ³ +20m ³ /Jahr	70,00
Abfallwirtschaftsgebühren laut Abfuhrordnung inkl. 10% USt	
Bereitstellungsgebühr pro Einwohner monatlich	1,66
Grundgebühr pro Liter Behältervolumen jährlich	0,68
Leistungsgebühr pro Kilogramm	0,48
Leistungsgebühren für 60 l Müllsack	5,30
Müllsack für Tellwolle	5,30
Leistungsgebühren für Bioabfallentsorgung sofern nicht in Restmüllentsorgung inkludiert; je Liter Entsorgungsvolumen/Entleerung	0,36
Presscontainer pro Tonne	221,30
Privatrechtliche Entgelte	
Erlebnisbad-Benutzungsentgelte inkl. 13% USt	
Tageskarte Erwachsene ab 16 Jahren	6,00
Tageskarte Kinder von 6 bis 15 Jahren	3,00
Zeitkarte 2 Std. nur für Erwachsene	3,70
Tageskarte ermäßigt *	4,70
Salzburger Familienpass Erwachsene - Tageskarte	5,30
Salzburger Familienpass Kinder - Tageskarte	2,70
Sonnenterrassen Saisonkarte Familie – mind. ein Kind	130,00
Sonnenterrassen Saisonkarte Alleinerzieher – mind. ein Kind	91,00
Sonnenterrassen Saisonkarte Erwachsene ab 16 Jahren	63,00
Sonnenterrassen Saisonkarte Kinder von 6 bis 15 Jahren	29,00
Sonnenterrassen Saisonkarte ermäßigt **	51,00
Kabine	3,40
Kabine Saisonmiete	33,50
Kästchen	2,40
Kästchen Saisonmiete	16,60
Sonnenschirm Leihgebühr	2,10
Schlüsseleinsatz	2,30
Invalide mit Ausweis erhalten 50% Ermäßigung auf die Tageskarte	
*Ermäßigung Lehrlinge, Studenten, Präsenzdiener, Senioren ab 60 J.	
** Ermäßigte Saisonkarten wie Tageskarten* und Personen mit Invalidenausweis	
Zuschuss der Gemeinde zur Saisonkarte für Familien und Alleinerzieher mit Hauptwohnsitz in Schwarzach.	40,00
Seniorenpflegeheimgebühren	
Grundtarif pro Person und Tag Kategorie A	39,86
Pflegetarife je Tag	
Pflegestufe 1	18,60
Pflegestufe 2	31,80
Pflegestufe 3	66,50
Pflegestufe 4	89,10
Pflegestufe 5	103,50
Pflegestufe 6	110,50
Pflegestufe 7	114,10
Reinigung der Leibwäsche	26,60
Zimmerauflösungsgebühr einmalig	237,30
Verpflegungskostenrückerersatz/Tag ab dem 2. Tag der Abwesenheit	4,30
Essen für Nichtbewohner bei Abholung	7,50
Essen für Nichtbewohner bei Einnahme im Seniorenpflegeheim	8,00

Betreuungsgebühren Seniorenwohnhaus – betreutes Wohnen	
Essen im Speisesaal und bei Abholung	6,90
Essen bei Zustellung in die Wohnung (Übergangsregelung Bau)	8,00
Kindergartengebühren inkl. 10% USt	
Halbtagesbetreuung bis 13.00 Uhr (€ 70,40 – Förderung € 20,00)	50,40
Ganztagesbetreuung bis 17.00 Uhr (€ 116,90 – Förderung € 40,00)	76,90
Halbtagesbetreuung bis 13.00 Uhr für Vorschulkinder – kostenlos	0,00
Ganztagesbetreuung ab 13.00 Uhr für Vorschulkinder einheitlich	26,50
Sommerkindergarten bis 13.00 Uhr/Woche (keine Förderung des Landes)	17,60
Sommerkindergarten bis 17.00 Uhr/Woche (keine Förderung des Landes)	29,20
Mittagessen	3,10
Kleinkindgruppengebühren inkl. 10% USt	
01-10 Wochenstunden (€ 85,80 - Förderung € 20,00)/Monat	65,80
11-20 Wochenstunden (€ 171,60 - Förderung € 20,00)/Monat	151,60
21-30 Wochenstunden (€ 257,40 - Förderung € 20,00)/Monat	237,40
31-40 Wochenstunden (€ 343,20 - Förderung € 40,00)/Monat	303,20
Mittagessen	3,10
Kleinkindgruppengebühren inkl. 10% USt in den Sommerferien	
01-10 Wochenstunden/Woche	21,50
11-20 Wochenstunden/Woche	43,00
21-30 Wochenstunden/Woche	64,40
31-40 Wochenstunden/Woche	85,80
Schulische Tagesbetreuung inkl. 10% USt	
Schulische Tagesbetreuung 1Tag/Woche	16,00
Schulische Tagesbetreuung 2Tage/Woche	32,00
Schulische Tagesbetreuung 3Tage/Woche	48,00
Schulische Tagesbetreuung 4Tage/Woche	64,00
Schulische Tagesbetreuung 5Tage/Woche	80,00
Essen Schulische Tagesbetreuung	4,90
Büchereigebühren inkl. 10% USt	
Ausleihgebühr pro Buch für drei Wochen	1,50
Ausleihgebühr pro Spiel für zwei Wochen	1,90
Überziehungsgebühr pro Tag	0,00
Überziehungsgebühr pro Buch/Woche	0,50
Jahreskarte für Einzelpersonen	18,00
Jahreskarte für Familien	25,00
Jahreskarte für Kinder bis 18 Jahren	6,00
Gemeindebauhof Stundensätze für Arbeitsleistungen des Personals (nur im Zusammenhang mit laufenden Gemeindetätigkeiten)	
Vollkostenersatz für Dienstleistungen	44,00
Teilkostenersatz für Ortsvereine, Organisationen und bei örtl. Veranstaltungen	34,90
Fahrzeug- bzw. Maschinenkostensätze pro Stunde:	
Kehrmaschine	92,20
Radlader/Minibagger u. andere Maschinen	63,00
LKW	63,00
LKW mit Kran	68,70
Klein-LKW Pritsche	46,20
Benützungsggebühren für Gemeinderäumlichkeiten (je angefangene Stunde)	
Schulturnhalle (keine USt)	
Sportveranstaltung pro angefangene Stunde (bis max. 5 Std.)	45,00
Sportveranstaltung pro Tag	450,00
Volksschule (keine USt)	
Klassenraum pro angefangene Stunde	11,30



Turnsaal pro angefangene Stunde	13,70
Mittelschule (keine USt)	
Klassenräume und Turnsaal gleich den Tarifen Volksschule	
Festsaal pro angefangene Stunde	22,50
Schulküche (nur tageweise)	112,60
Festsaal der Marktgemeinde inkl. 20% USt	
Gesamter Saal inkl. Bar und Barnebenräume mehr als 5 Stunden	675,00
Gesamter Saal inkl. Bar und Barnebenräume weniger als 5 Stunden	496,00
Gesamter Saal ohne Bar und Barnebenräume mehr als 5 Stunden	393,00
Gesamter Saal ohne Bar und Barnebenräume weniger als 5 Stunden	282,00
Großer Saalteil inkl. Bar und Barnebenräume mehr als 5 Stunden	496,00
Großer Saalteil inkl. Bar und Barnebenräume weniger als 5 Stunden	371,00
Großer Saalteil ohne Bar und Barnebenräume mehr als 5 Stunden	214,00
Großer Saalteil ohne Bar und Barnebenräume weniger als 5 Stunden	146,00
Mehrzweckraum im Kellergeschoss nur in Verbindung mit Saal/Tag	61,80
Saal bei Vergabe als Ersatzräumlichkeit pro Stunde	34,20
Saal bei Kursen, welche aus mindestens 8 Einheiten bestehen	31,90
Reinigung obligatorisch durch Gemeindepersonal pro Stunde/Kraft	34,20
Bereitstellung 60l Müllsack und Entsorgung pro Sack	5,30
Bereitstellung Reinigungsmaterial bei Selbstreinigung Pauschale	22,60
Tischwäsche gesamter Saal Pauschale	101,20
Tischwäsche großer Saalteil Pauschale	67,50
Sonderregelungen (Aufbau, Rückbau, Mehrtagesrabatte, gebührenfreie Veranstaltungen etc. lt. GV Beschluss)	
Haus der Vereine (keine USt)	
Mehrzweckraum inkl. technischer Ausstattung für mehr als 5 Stunden	
Für Profit-Organisationen	449,00
Für Non-Profit-Organisationen	157,00
Mehrzweckraum inkl. technischer Ausstattung für weniger als 5 Stunden	
Für Profit-Organisationen	225,00
Für Non-Profit-Organisationen	90,00
Reinigung obligatorisch durch Gemeindepersonal pro Stunde/Kraft	34,20
Gebrauchsgebühren für Zeitungsverkaufstaschen auf Gemeindestraßen	
Pauschalbetrag pro Jahr bis zu 20 Verkaufstaschen	331,00
Pauschalbetrag pro Jahr für je weitere angefangene 10 Verkaufstaschen	166,00

GEM 2GO DIE GEMEINDE INFO UND SERVICE APP

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE

ALLES IN EINER APP: JETZT KOSTENLOS AUF **GEM2GO.AT**

Laden im **App Store** **Google Play**

BÜCHEREI SCHWARZACH

Büchereileiterin: Elisabeth Schuhmann



Neues aus der Gemeindebücherei:

„Es gibt mehr Schätze in Büchern als Piratenbeute auf der Schatzinsel...und das Beste ist, du kannst diesen Reichtum jeden Tag deines Lebens genießen.“

Was für Walt Disney auf der Hand lag, wissen unter anderem auch viele Schwarzacher und Schwarzacherinnen:

Unsere Bücherei bietet eine große Auswahl an unterschiedlichstem Lesestoff, mit dem man sich in ferne Welten träumen, weiterbilden oder mit den zentralen Themen des Lebens

beschäftigen kann. Durch die Buch:Start Aktion des Landes Salzburg können schon die Kleinsten unverbindlich mit Büchern in Berührung kommen.

Eine große Auswahl an Bilder- und Vorlesebüchern, Tonies, Wissensbüchern und Jugendliteratur steht dem jungen Publikum zur Verfügung. Des Weiteren findet man bei uns eine beachtliche Krimi- und Romanabteilung, die stets mit aktuellen Titeln bestückt wird.

Gerne notieren wir uns diesbezüglich die Wünsche unserer Besucher und Besucherinnen.

Aktuelle Qualitätszeitschriften warten ebenso darauf, entliehen zu werden.

Dieses Angebot wurde die letzten knapp 30 Jahre von unserer mittlerweile ehemaligen Büchereileiterin Herrat Vogl aufgebaut. In diesem Zuge möchten wir ihr noch einmal unseren herzlichsten Dank für ihr Engagement und ihren Einsatz aussprechen. Frau Elisabeth Schuhmann, welche ebenso seit den Anfangszeiten der Bücherei mitarbeitet, leitet nun die Bibliothek.

Ab Jänner sind wir mit angepassten Öffnungszeiten an den gewohnten Tagen vor Ort:

Montag: 16:00 – 19:00 • Mittwoch: 9:00 – 11:00 • Freitag 16:00 – 18:00

Gerne sind wir auch per mail buecherei.schwarzach@sol.at oder telefonisch 06415 5097 für Rückfragen, Buchverlängerungen und -reservierungen erreichbar.

Von zu Hause aus kann man auch über unsere Homepage <https://buecherei-schwarzach.bvoe.at> Einblick in unseren Bücherbestand nehmen und aufrufen, ob ein bestimmtes Medium gerade verliehen ist. Hier ist es möglich, sich eine Merkliste zu setzen, mit der man zum Beispiel dann in der Bücherei effizienter eine Auswahl treffen kann.



Wir sehen unsere Bibliothek als Ort der Begegnung, als Schatzinsel mit vielen kostbaren Geschichten, wo Gespräche über Literatur ein Zuhause finden.



KINDERGARTEN SIEDLUNG

Kindergartenleitung: Sabine Huber

Endlich wieder gemeinsam feiern!

Das wochenlange Vorbereiten, Üben und Entgegenfeiern fand sein Ende bei einem wunderschönen Laternenfest!

Am 11. November, dem Namenstag des heiligen Martin, war es endlich soweit, das traditionelle Martinsfest des Kindergarten - Siedlung fand statt. Während sich die Kinder im Garten des Kindergartens vorbereiteten, warteten die Eltern, Familien und Gäste gespannt am Schulhof auf die Vorstellung der Kindergartenkinder.

Beim Einzug mit den selbstgebastelten Laternen strahlten sowohl Kinder als auch Erwachsene und die Freude war in der mystischen Atmosphäre nahezu greifbar.

Neben Liedern, Gedichten und einem kleinen Rollenspiel wurde auch ein sorgsam einstudierter Lichtertanz zum Besten gegeben.

Zum Abschluss wurden die Kinder und ihre Familien in den festlich mit Laternen beleuchteten Kindergarten geladen, um den Abend bei Kinderpunsch und selbstgebackenem Gebäck ausklingen zu lassen!



KINDERGARTEN MARKT

Kindergartenleitung: Petra Kühr

Unser Schwarzach – unsere Heimat

Kroatien, Italien, Spanien, Deutschland und Rumänien, sind nur einige Länder, die die Kinder in der Ferienzeit besucht haben. Jedes Land hat seine Besonderheiten und Schönheiten, doch am aller schönsten ist es immer noch zu Hause in unserem kleinen, aber feinen Schwarzach.

Deshalb haben wir uns Schwarzach ein bisschen genauer angesehen. Zu Beginn stellten wir den Kindern einige Fragen über Schwarzach:

„Was gefällt euch am besten an Schwarzach?“

- Schwimmbad
- Zug
- Spielplatz
- Lebensmittelgeschäfte
- Spielzeuggeschäft
- Pizzeria
- Kindergarten
- Schanzengelände
- Feuerwehr
- Bagger
- Bürgermeister
- Kran
- Eisdielen
- Polizei

„Gibt es besondere Menschen in Schwarzach?“

- Frau Direktor
- Bürgermeister
- Omas und Opas
- Mamas und Papas
- Feuerwehrhauptmann
- Herr Pfarrer

„Was machen diese besonderen Menschen?“

Bürgermeister:

er schafft etwas ab; er bettelt, er macht Burger; er passt auf Schwarzach auf; er bringt Krapfen; er arbeitet; er passt auf die Menschen auf; er schreibt; er schafft an; er telefoniert;

Frau Direktor:

lesen; flott Radl fahren; lacht und ist nett; schimpfen; Kinder Sachen lernen; schreiben; wenn Kinder schlimm sind müssen sie zur Frau Direktor; Vorlesen; etwas auf die Tafel schreiben; Turnen; Chefin von der Schule;

Herr Pfarrer:

er ißt gerne Schokobananen; er betet; er pflückt Blumen; er liest; er geht gerne spazieren; er sammelt etwas im Wald; er segnet; er tauft;

Feuerwehrhauptmann

hilft bei Autounfällen; holt Autos von Bäumen; sagt etwas durch einen Lautsprecher; schaut im Computer nach ob, wo ein Unfall ist; Feuer löschen; rettet Katzen; holt mit einem Kran Bäume von der Straße;

Nachdem die Kinder schon viel über Schwarzach erfahren haben und auch schon wissen, haben wir uns auf den Weg gemacht und uns den Ort mit eigenen Augen ganz genau angesehen.

Dabei ist den Kindern aufgefallen, dass das neue Seniorenzentrum schon fast fertig ist und die alten Menschen dann sicher bald wieder umziehen. Nur was passiert dann mit dem „Hotel Post“?

Deshalb haben wir uns auf den Weg gemacht und einige Schwarzacherinnen und Schwarzacher zwei Fragen gestellt.

	Was gefällt dir an Schwarzach am besten?	Was wünschst du dir nach dem Abriss des Hotel Post?
Christine	Das Krankenhaus, Feuerwehrjugend, Musikkapelle, der Fußballplatz	Wirtshaus, Kaffee
Elfi	Bekannte treffen beim Spazieren u. Plaudern, Kirche, die Firma Pointner	Veranstaltungssaal, Textilgeschäfte (Branchenmix)
Otto	das Schanzengelände, die Sportanlagen, euer Kindergarten	Geschäfte, Wohnungen/ Praxen, Beleben des Marktplatzes
Karl	Dass man vieles zu Fuß erreichen kann, der Kindergarten	Ein gutes Lokal, eventuell ein Gastgarten, eine öffentliche Toilette
Hans	Eine schöne Gemeinde, Kindergärten und Schulen, Tauernbahnmuseum mit Bummelzug	So etwas ähnliches wie das Hotel Post mit Übernachtungsmöglichkeiten und Gasthaus
Brigitte	Die Jugend, dass mit den Kindern so viel gemacht wird, der Radweg	Ein Kaffee, Übernachtungsmöglichkeiten, Gasthaus mit leckerem Essen
Andreas	Die Menschen halten gut zusammen, die vielen Vereine, das Krankenhaus	Ein Wirtshaus, eine öffentliche Toilette, einen Festsaal
Christine	Alles, aber besonders die Menschen in Schwarzach	Wohnungen, einen Gastbetrieb, dass die alten Menschen im Hotel Post bleiben können
Alexander	Die Feuerwehr, das Seniorenheim, die Einkaufsmöglichkeiten	Ein Gasthaus, verschiedene Geschäfte, Wohnungen
Christine	Das es genügend Kindergartenplätze gibt	einen Festsaal, einen Gastronomiebetrieb
Roman	Liebe kleine Gemeinde, wo fast jeder jeden kennt, viele Vereine - die gut zusammenarbeiten	Gastronomie, ein kleines Einkaufszentrum, ein kleines Hotel
Günter	Die Gegend herum, das schöne Wetter, viele nette Leute	einen schönen Festsaal, ein Gasthaus, etwas Schönes

Durch dieses Projekt wurde uns Erwachsenen im Kindergarten bewusst, wie wichtig Schwarzach für die Kinder ist.

„HEIMAT IST DORT, WO MAN SICH WOHL FÜHLT“



DIE KINDER SIND UNSERE ZUKUNFT...



Traditionell feierten wir unser Laternenfest mit den Familien und BewohnerInnen des Seniorenheimes am Marktplatz. **Leuchtende Laternen – leuchtende Augen.**

JUGENDROTKREUZ

Gruppenleiterin: Daniela Sulzberger



Ausflug Jugendrotkreuz Schwarzach ins Legoland Oktober 2022

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Jugendrotkreuz-Gruppe „Red Dragons“ Schwarzach konnten wir jetzt endlich wieder einen größeren Ausflug durchführen.

Bei strahlendem Herbstwetter erlebten die Kinder und Jugendlichen jede Menge Spaß, Abenteuer, Attraktionen und Gemeinsamkeit im Legoland.



Teil unserer Gruppe



Nervenkitzel Achterbahn



Lego-Spielplätze überall

25 Jahre Jugendrotkreuz bedeuten eine Vielzahl von Mitgliedern, viele von ihnen nun im aktiven Sanitätsdienst.

Mathias Goldberger, Jugendrotkreuz-Mitglied der ersten Stunde und noch immer im Roten Kreuz als Sanitäter, weiß um diese tolle Möglichkeit des Einstiegs.

Er sieht seine Zeit im Jugendrotkreuz als prägend für seine Entwicklung und sein Erwachsenwerden. Sehr gerne denkt er an diese Zeit der Gemeinschaft zurück.



Giraffe – eines von vielen nachgebauten exotischen Tieren

Wer mitmachen möchte im Jugendrotkreuz – sehr gerne auch als Betreuer oder Betreuerin - bitte melden unter: daniela.sulzberger@s.rotekruz.at

VOLKSSCHULE

Direktorin: Christine Pamminger

Besuch TAZ in Mitterberghütten

Da man mit **Berufsorientierung** nicht früh genug beginnen kann, besuchten die beiden 4. Klassen der Volksschule Schwarzach am Donnerstag, 29.09.22, das Technische Ausbildungszentrum (TAZ) in Mitterberghütten.

Herzlich wurden unsere beiden 4. Klassen bei diesen **Techniktagen** empfangen und es wurden den Schülerinnen und Schülern Arbeitsfelder und Einsatzmöglichkeiten aktueller und

zukünftiger Technologien im Bereich Roboter, Schweiß- und Zerspannungstechnik präsentiert. Die Kinder hörten nicht nur bei interessanten **Vorträgen** (EMCO, MINT Salzburg, FRONIUS, etc.) aufmerksam zu, sondern durften auch selbst Dinge ausprobieren. Die **Roboter** waren dabei das absolute Highlight, dicht gefolgt von einem **Schweißsimulator**.

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Es war ein informativer und gelungener Vormittag.





Orientierungslauf

Am 11.10.22 nahmen die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen am **Orientierungslauf** im **Schlosspark Hellbrunn** teil. Sie konnten sich beim Partnerlauf mit Orientierungskarte, einem WISBI-Lauf auf Schnelligkeit und einer Rätselrallye austoben. Natürlich durfte ein Zoobesuch nicht fehlen.



Burg Hohenwerfen

Am 21.10.22 fuhren die 4. Klassen mit dem Bus nach Werfen. Dort wanderten sie auf die **Burg Hohenwerfen**. Oben angekommen bekamen die Kinder eine sehr interessante **Burgführung**. Anschließend staunten sie über die **Greifvogelschau**. Es war ein gelungener Tag.

MITTELSCHULE

Direktor: Wolfgang Schäffer



MS Schwarzach startet MINT-Schwerpunkt im Schuljahr 2023/2024

Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik – kurz „MINT“ - stehen im Fokus der Wissensvermittlung.

Was bedeutet das für unsere Schülerinnen und Schüler? Mit diesem Schwerpunkt werden nicht nur Interessen und Talente der Schülerinnen und Schüler gefördert, sondern auch eine Vielzahl an Möglichkeiten eröffnet, einen Einblick in den zunehmend technikorientierten Arbeitsmarkt und das spätere Berufsleben zu bekommen.

Ab dem kommenden Schuljahr wird daher parallel zu den anderen ersten Klassen eine eigene MINT-Klasse geführt. Für diese können sich nicht nur Schülerinnen und Schüler der Sonnenterrasse, sondern auch alle anderen im gesamten Salzachpongau sowie aus dem Gasteinertal anmelden. Die Aufnahme erfolgt nach einem Auswahlgespräch.

Unsere Schule hat somit denselben Status wie eine Sport- oder Musikmittelschule.

Für genauere Informationen können Sie mich gerne in unserer Schule anrufen. Darüber hinaus ist ein Elternabend für alle Interessierten noch vor Weihnachten geplant.

Wolfgang Schäffer | Direktor der Mittelschule Schwarzach
Tel.: 0650 850 47 69 oder direktion@ms-schwarzach.salzburg.at

Berufsinfo mit großem Angebot

Am 13.10.2022 fand am Nachmittag in der MS Schwarzach die schuleigene Berufsinformationsmesse (BIM) statt.

Die BIM hat an dieser Schule eine lange, über 20-jährige Tradition. Die knapp 120 Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen konnten sich über weitere Berufs- und Bildungswege informieren. 34 Lehrbetriebe, Institutionen sowie 18 Schulen präsentierten ihr Angebot.

Dem Organisationsteam rund um Evelyn Oberauer ist es gelungen, ein sehr breit gefächertes Angebot für die Schülerinnen und Schüler zusammenzustellen.





PFARRE SCHWARZACH

Pfarrer Msgr Dr. Ignaci Siluvai

Neue Gottesdienst- und Bürozeiten in der Pfarre Schwarzach

PFARRE SCHWARZACH

Eine **Änderung** gibt es ab 1. Jänner 2023 bei den **Wochentagsgottesdiensten**.

Die Beginnzeiten der Abendgottesdienste von Montag bis Samstag werden einheitlich **von 19:15 Uhr auf 19:00 Uhr vorverlegt**.

Die Gottesdienstzeiten an Sonn- und Feiertagen bleiben unverändert, jeweils 09:00 Uhr.

Neue Öffnungszeit des Pfarrbüros ab 1. Jänner 2023:

Montag bis Donnerstag von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr.



Dankeschön!

Von ganzem Herzen möchte ich mich bedanken bei allen, die für das Gelingen der Feier anlässlich meines 75. Geburtstages beigetragen haben.

Ich habe mich gefreut, dass viele mein Schulprojekt in Indien mit einer Spende unterstützt haben. Mit diesen Spenden wird eine Schule in Nattarkulam in Südindien gebaut.

TRACHTENVEREIN „DÖ BÄRNKOGLA“

Obfrau: Hettegger Ulrike



Dankeschön!

Die Obfrau und der Vorstand möchten sich bei allen Mitgliedern für das fleißige Ausrücken während des Jahres bei den unterschiedlichen Festen und Feiern bedanken.

Es ist erfreulich, wie sich der Verein präsentiert. Die zahlreiche Teilnahme beim Erntedankfest zeigte deutlich, wie farbenfroh und wunderschön die Trachten der Männer und Frauen oder ein Dirndlkleid sein können. Nur so können wir das Brauchtum und die Tracht weiter erhalten. Danke für euer Kommen und für die Wertschätzung uns gegenüber.



Alles Gute zum Geburtstag!

Wie in den vergangenen Jahren haben wir auch dieses Jahr Mitglieder zum runden Geburtstag gratulieren dürfen.

Ein 50er, ein 70-er und ein 80-er wurden im Rahmen einer kleinen Feier gewürdigt. Die Obfrau gratulierte ganz herzlich und überreichte einen kleinen Blumengruß. Ganz besonders hat uns gefreut, dass eines unserer unterstützenden Mitglieder sogar den 100. Geburtstag feiern konnte.

Unseren Geburtstagskindern wünscht der Vorstand viel Glück und Gesundheit und dass sie weiterhin mit uns ausrücken und am Vereinsleben teilnehmen können.



SPORTVEREIN SCHWARZACH IM PONGAU

GEGRÜNDET IM JAHR 1919 VEREINSFARBE SCHWARZWEISS

SEKTION VOLLEYBALL

Sektionsleiter: Erich Schiffer

Die Sektion Volleyball des Sportvereins Schwarzach blickt wieder auf eine sehr ereignisreiche und ebenso erfolgreiche Hallen- und Beachsaison 21/22 zurück. Im Frühjahr 2022 konnten sowohl das Damen- als auch das Herrenteam den 3. Platz in der 1. Landesliga holen. Die beiden Nachwuchsteams (m & w) holten in der U20 Liga die Plätze 3 und 4.

Auch auf der neuen Beachvolleyballanlage in der Wallnerau war in den Sommermonaten wieder viel Betrieb. Neben einigen Ranglistenturnieren fand heuer erstmals auch die allgemeine Landesmeisterschaft der Herren in Schwarzach statt. Bei dem Event zeigten die besten Beachvolleyballer aus dem gesamten Bundesland ihr Können.

Auch Spieler, die sonst international bei Turnieren starten, kämpften um den Titel des Landesmeisters mit. In diesem Zuge möchten wir uns nochmal beim Hauptsponsor der LMS, der Firma "narrischguat", bedanken! Haupttermin heuer war aber das große Eröffnungsfest der neuen Anlage im Juni. Nach Covid-bedingter Absage letztes Jahr konnte heuer das neue Vereinsheim der Volleyballer festlich eingeweiht werden. Nach einem Hobby-Beachvolleyballturnier mit 20 Mannschaften wurde die Eröffnung der Anlage bei bester Partystimmung gebührend gefeiert.

Sehr positiv entwickelten sich in der vergangenen Saison auch einige Spieler/innen, die im Vorjahr beim neu ins Leben gerufenen "Anfängertraining" mit dem Volleyballsport begonnen haben. Einige konnten bereits in das aktuelle Training der Kampfmannschaften integriert werden, da sie über die Sommermonate ihr spielerisches Niveau weiter verbesserten.

Gerade im Volleyball, einem Sport, mit dem Ziel, den Ball in der Luft zu halten, ist ein gewisses Grundniveau unerlässlich, um beim Training der Landesligateams mitmachen zu können. Und genau um dieses Grundniveau den vielen Volleyballbegeisterten zu vermitteln und so weitere Spieler/innen in das Training der Kampfmannschaften integrieren zu können, trainieren wir in der Halle jeden Freitag und am Beach jeden Dienstag, mit einer immer größer werdenden Gruppe an Anfängern/innen aller Altersgruppen.

Interessierte können das Trainingsangebot und die Zeiten unter 0664/3881500 erfragen.



SEKTION SPORTKEGELN

Sektionsleiterin: Monika Bauchinger

Guter Start in die Herbstsaison der Sportkegler

Die Schwarzacher Sportkegler starteten im September in die neue Saison.

Die Mannschaftsmeisterschaft läuft für die Damen hervorragend. Nach 5 Spielen sind die Schwarzacherinnen noch immer ungeschlagen und führen somit die Tabelle an.

Die Herren liegen nach 4 Spielen auf dem guten 4. Platz.

Im Einzelbewerb der Senioren in Saalfelden holten die Sportkegler gleich 4 Medaillen:

Gold und damit Landesmeisterin in der Klasse Ü50 wurde Bauchinger Monika, Bronze ging an Seidl Elfi.

Bei den Herren, ebenfalls Ü50, holten sich Pratzner Thomas Silber und Seidl Gerhard Bronze.

So kann es für die Schwarzacher Sportkegler weitergehen!



SEKTION TANZEN

Sektionsleiter: Alfons Obermoser

Tanzen – Bewegung für Jung und Alt

Tanzen ist nicht nur ein toller Sport oder ein tolles Hobby, sondern auch Zeit und Spaß zu zweit. Es kann sowohl Ausgleich zum stressigen Alltag sein als auch eine gemeinsame Sporteinheit mit toller Tanzmusik oder einfach nur gute Gesellschaft. In jedem Fall hält Tanzen Körper und Geist fit, egal in welchem Alter!

Bei uns in der Sektion Tanzen werden immer wieder Kenntnisse aufgefrischt und erweitert. Durch den Erfolg der live online Workshops mit

Andy & Kelly Kainz haben wir diese auch nach den Corona Zwangspausen weitergeführt und tanzen monatlich in unseren Wohnzimmern mit den beiden Tanzprofis aus Kärnten. Darüber hinaus waren die zwei im Herbst live bei uns vor Ort, um auch Tänze zu perfektionieren, die mehr Platz voraussetzen, als den meisten Mitgliedern zuhause zur Verfügung steht.

Natürlich gibt es nach wie vor jeden Dienstag Tanzabende, an denen wir die neu gelernten Schritte üben können, oder einfach nur zu Liedern aus den verschiedenen Tanzrichtungen nach Lust und Laune tanzen. Pflichttermin ist auch der monatlich stattfindende 5 Uhr Tee beim Metzgerwirt in St. Veit. Hier treffen sich Tanzpaare aus ganz Salzburg, um das Tanzbein zu schwingen.



Für die interessierten Tanz-Einsteiger bzw. alle, die auffrischen oder neue Tänze dazu lernen möchten, bieten wir im Verein auch wieder Tanz-

abende, an denen wir die neu gelernten Schritte üben können, oder einfach nur zu Liedern aus den verschiedenen Tanzrichtungen nach Lust und Laune tanzen. Pflichttermin ist auch der monatlich stattfindende 5 Uhr Tee beim Metzgerwirt in St. Veit. Hier treffen sich Tanzpaare aus ganz Salzburg, um das Tanzbein zu schwingen.



kurse an. Unser Standard-Tanzkurs im Herbst wurde wieder gut angenommen, auch für das Frühjahr sind bereits Kurse geplant - die Nachfrage ist wie immer groß.

Ab 6. März lernen wir euch Walzer und Disco Fox in unserem beliebten Kurs für Hochzeitspaare, aber auch natürlich für Tanz-Neulinge. Ab 17. April geht es weiter mit Lateintänzen, wie Tango, ChaCha und Jive.

Für Kursanmeldungen, Anmeldungen zum Verein oder zum Schnuppern für die Vereinsabende ruft uns einfach an –
Tel.: + 43 650 4540862.

Wir freuen uns auf Euer kommen! Wir haben keinerlei Kleidungs Vorschriften bei Kursen und Tanzabenden, nur die Freude am Tanzen steht hier im Vordergrund!

Museum Tauernbahn Obmann: Michael Köstinger



Österreichisches Museumsgütesiegel um fünf Jahre verlängert

Das Österreichische Museumsgütesiegel feiert 2022 sein 20-jähriges Bestehen. 39 Museen haben heuer diese Auszeichnung erhalten. Wir, das Museum Tauernbahn, sind eines davon.

Im Rahmen des Österreichischen Museumstages wurden am 12. Oktober 2022 im Wappensaal des Klagenfurter Landhauses 39 Museen, die nach den internationalen Richtlinien für ethische Museumsarbeit von ICOM (International Council of Museums) handeln und damit besondere Sammlungen bewahren und präsentieren, für ihre hervorragende Arbeit ausgezeichnet. Österreichweit tragen sogar 303 Museen das Museumsgütesiegel.

Das Österreichische Museumsgütesiegel wurde vor 20 Jahren zur Qualitätssicherung der breitgefächerten österreichischen Museumslandschaft von den beiden Trägerverbänden ICOM Österreich und dem Museumsbund Österreich initiiert und setzt sich für innovative, inklusive und ethische Museumsarbeit ein.

„Das Österreichische Museumsgütesiegel besteht nun seit 20 Jahren und zeigt die Vielfalt der österreichischen Museumslandschaft. Wie die Gleichheit der Herausforderungen in der Museumsarbeit für die einzelnen Institutionen, so trägt es nicht nur zur Qualitätssteigerung bei, sondern auch zu einem Gemeinschaftsgefühl: Wir sind Museum.“

*Wolfgang Muchitsch,
Präsident Museumsbund Österreich*

Wir sind Museum.

Diese Mentalität leben wir als ehrenamtlich geführtes, auf Lebendigkeit bedachtes Museum. Ein Ort, wo man nicht nur staunen kann, sondern auch anfassen, ausprobieren, hupen, Stellwerke bedienen kann und vieles mehr. Im Archiv werden altherwürdige Schätze aufbewahrt, unsere auf der Dissertation unseres Kustos Dr. Erwin Hettegger basierende Sonderausstellung „Eisenbahnbau in der Spätzeit der Habsburgermonarchie am Beispiel der Tauernbahn 1901-1909“ hat zahlreiche Besucher*innen angelockt. Unsere Remise ist ein beliebter Veranstaltungsort (Music live on the Lok, Lesungen). Unser Konzept hat sich also bewährt und so werden wir das Museum Tauernbahn in den nächsten fünf Jahren weiterführen. Mit dem 1. Mai 2023 starten wir wieder in die neue Saison!



© HUDE Photo

v.l.n.r.: Wolfgang Muchitsch (Präsident Museumsbund Österreich), Prof. Mag. Dr. Martin Hochleitner (Direktor Salzburg Museum), Michael Köstinger (Obmann Museum Tauernbahn), Bettina Leidl (Präsidentin ICOM Österreich), Hans Zlöbl (Museum Tauernbahn), Heimo Kaindl (Juryvorsitzender Ö. Museumsgütesiegel).

WASSERRETTUNG SCHWARZACH

Ortsstellenleiter: Maximilian von Brauchitsch

Neuwahl des Ortsstellenleiter bei der Wasserrettung Pongau West!

Nach 40 Jahren wurde am 15. Oktober 2022 ein neuer Ortsstellenleiter für die Wasserrettung Pongau West in Schwarzach gewählt.

Der Mitbegründer und Ortsstellenleiter der letzten 40 Jahre, Engelbert Haunsperger, übergab im feierlichen Rahmen an den einstimmig gewählten neuen Ortsstellenleiter Maximilian von Brauchitsch.

Engelbert Haunsperger wurde für seine unbeschrieblichen Leistungen der letzten Jahrzehnte und für sein Lebenswerk für die Wasserrettung vom Präsidenten der Österreichischen Wasserrettung Heinrich Brandner mit dem Ehrenzeichen in Gold mit Diamant, der höchsten Ehrung für Mitglieder der Wasserrettung, ausgezeichnet. Max Hellmann wurde nach über drei Jahrzehnten als Vorstandsmitglied und weiterhin aktives Mitglied der Wasserrettung Pongau West für seine Leistungen geehrt und ihm der Dank ausgesprochen.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurden viele weitere Ehrungen und Auszeichnungen für die Mitglieder der Ortsstelle durch unseren Landesverbandspräsident Markus Zainitzer überreicht. Ebenso vergab der Bürgermeister der Gemeinde Dienten, Klaus Portenkirchner, für die Unwettereinsätze im Jahr 2021 die Einsatzmedaille der Gemeinde.

Weihnachtsschwimmen:

Die Wasserrettung veranstaltet am 23. Dezember das traditionelle Weihnachtsschwimmen in Schwarzach, bei dem die Wasserretter mit Fackeln die Salzach zum Leuchten bringen werden. Für weihnachtliche Klänge werden Bläser sorgen, die auf dem Einsatzboot den Weihnachtsmann bis zur Ausstiegstelle bei der Sporthalle begleiten. Dieser wird im Anschluss die Kinder mit kleinen Süßigkeiten überraschen. Beginn ist um 18:30 Uhr.

Eislaufplatz:

Sobald es die Witterung zulässt, kümmert sich die Wasserrettung Pongau West auch wieder um den tollen Eislaufplatz in der Wallnerau. Dort wird am 22. Jänner 2023 in Kooperation mit der Gemeinde Schwarzach wieder der Kinderfasching stattfinden, wozu alle Kinder, ihre Eltern und Verwandten recht herzlich eingeladen sind.



Wir danken Engelbert Haunsperger für seine Verdienste für das Ehrenamt und wünschen seinem Nachfolger viel Kraft für die verantwortungsvolle Aufgabe!



FREIWILLIGE FEUERWEHR

Ortsfeuerwehrkommandant: Markus Buzanich



Feuerwehreinsatz mit „Happy End“

Eines Vormittages im Herbst wurde die Feuerwehr Schwarzach über Piepseralarm von der Landes-Alarm- und Warnzentrale Salzburg zu einer Notfalltüröffnung mit der Zusatzinformation „Kleinkind eingeschlossen“ in die Bergstraße alarmiert. Unverzüglich rückten die dafür vorgesehenen Fahrzeuge für einen technischen Einsatz unter der Leitung von Ortsfeuerwehrkommandant HBI Markus Buzanich zum Einsatz aus.

Vor Ort wurde der Einsatzleiter von der Mutter eingewiesen, dass die Türe unglücklich in das Schloss gefallen ist und ihr Baby in der Wohnung eingesperrt war. Durch die Einsatzkräfte wurde sofort mit dem Türöffnungswerkzeug begonnen, die Türe zu öffnen. Gleichzeitig wurde auch mittels Steckleitern ein Zugang zum Balkon hergestellt. Nach kurzer Zeit konnte die Wohnungstüre erfolgreich geöffnet werden. Happy End beim Einsatz - Mutter und Baby waren wieder vereint. Somit konnten die Einsatzkräfte wieder in das Feuerwehrhaus einrücken.



Um für den Ernstfall gerüstet zu sein, finden laufend Übungen statt. Solltest auch du Interesse haben, bitte melde dich bei uns.

OFK HBI Markus Buzanich: 0664/4560057 | OFK Stv. OBI Manfred Passruggger: 0660/4122362
ZK BI Robert Dieterer: 0664/4772744 | ZK BI Markus Draxlbauer: 0664/4003924

SUPER s'COOL-CARD

UNSER KASSENBESTER: 96 EURO, 1 TICKET.

Erster Halt: Schulhof. Nächster Halt: Freizeit.

Durchs ganze Jahr durchs ganze Land um nur 96 Euro.
Die SUPER s'COOL-CARD bringt dich nicht nur in die Schule oder zur Ausbildung, sondern auch in deiner Freizeit günstig und flexibel durch das ganze Bundesland Salzburg.

Jetzt sichern unter:

www.salzburg-verkehr.at/super-scool-card



 Salzburg Verkehr®
verbindet

ROTES KREUZ

Dienststellenleiter: Stefan Kopp

Aus Liebe zum Menschen.

Ehrenamtlich Leben retten

Warst du schon einmal in dieser Situation: es ging dir, einem Familienmitglied oder vielleicht auch einer völlig fremden Person schlecht und du warst darauf angewiesen den Notruf zu wählen?

Der Großteil hat diese Lage bereits erlebt, doch wer kommt eigentlich, nachdem man den Notruf abgesetzt hat?

Unsere Dienststelle in Schwarzach ist 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche besetzt. Alle Wochenend-, Feiertags- und Nachtdienste werden dabei ausschließlich von aktuell 65 Ehrenamtlichen besetzt.

„Mit 12 Jahren bin ich durch die Jugendgruppe zum RK gekommen, 6 Jahre später habe ich die Ausbildung zur Rettungssanitäterin begonnen. Meine Motivation ist: Anderen zu helfen, wenn es ihnen schlecht geht bzw. wenn sie Hilfe benötigen. Die Fortbildungen des Roten Kreuzes in den verschiedensten Bereichen haben mich in den letzten Jahren nicht nur im RK-Dienst, sondern auch Beruflich und Persönlich weitergebracht.“



Andrea Pointner



Ingrid Amesberger

„Mittlerweile bin ich seit 10 Jahren Rettungssanitäterin bei der Abteilung Schwarzach. Es ist toll in so einer guten Gemeinschaft einen Teil seiner Freizeit zu investieren. Als „Dienststellenoma“ freut es mich auch, viel mit jungen Leuten zusammen zu kommen und Dienste zu machen.“

Du suchst nach einer neuen Freizeitbeschäftigung, die nicht nur dir Freude bereitet, sondern auch anderen Menschen hilft?

Deine Kinder sind schon aus dem Haus?

Du möchtest etwas Neues ausprobieren und dabei viele Gleichgesinnte kennenlernen?



Dann komm zu uns und werde freiwilliges Mitglied des Roten Kreuzes Schwarzach. Wir freuen uns auf neue Gesichter! **Du hast Interesse?** Dann melde dich gerne bei: **Stefan Kopp | M: +43 664 39 15 973 | E: stefan.kopp@s.roteskreuz.at**

FEUERWERK ZU SILVESTER

Auch zu Silvester 2022 keine Ausnahmereordnung für private „Feuerwerke zu Silvester“ in den Pongauer Gemeinden

Die privaten Feuerwerke zu Silvester stehen immer mehr in der öffentlichen Diskussion. Zum einen gehört für viele Menschen ein Feuerwerk zum Jahreswechsel einfach zum Feiern dazu. Andererseits führen die Silvesterfeuerwerke zu einer enormen Feinstaubbelastung, zu einer Umweltverschmutzung und zu großen Müllbergen in den Orten und auf Feldern. Für Kleinkinder mit einem noch viel sensibleren Gehör als Erwachsene und vor allem auch für die Wild- und Haustiere ist die laute Knallerei zudem eine gesundheitliche Belastung.

Aus diesem Grund gehen immer mehr Gemeinden den Weg eines 'feuerwerksfreien' Silvesters. Im Ortsgebiet ist generell das Abfeuern von pyrotechnischen Gegenständen verboten. Die Gemeinden haben die Möglichkeit, mittels einer Verordnung das Verbot von privaten Feuerwerken - bis Klasse 2 – in Ortsgebieten für eine gewisse Zeit aufzuheben.

Auch die Pongauer Bürgermeister stehen wie jedes Jahr auch heuer wieder vor der Entschei-

dung, ob eine Verordnung für Genehmigung von Silvesterfeuerwerken im Ortsgebiet erlassen, also Silvesterfeuerwerke für Privatpersonen, erlaubt werden.

In der Bürgermeisterkonferenz wurde im Vorjahr vereinbart, dass in ALLEN Pongauer Gemeinden keine Aufhebung des Verbotes für private Feuerwerke im Ortsgebiet gelten soll. An dieser Regelung wird in diesem Jahr festgehalten.

Neben dem Schutz der Umwelt und der Tierwelt war dabei auch wichtig, dass im ganzen Bezirk eine einheitliche Lösung gefunden wird, damit kein Fleckerlteppich an Regelungen entsteht, bei der sich letztendlich die Bürgerinnen und Bürger nicht mehr auskennen.

Begrüßen wir das neue Jahr 2023 gemeinsam mit viel Freude und Zuversicht, aber ohne laute und umweltschädliche Feuerwerkskörper und setzen wir im Pongau ein Zeichen für eine umwelt- und klimafreundliche Zukunft.

VERABSCHIEDUNG IN DEN RUHESTAND

Dieses Jahr verabschieden wir aus dem Gemeindedienst 3 Mitarbeiterinnen in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir möchten dir - liebe Lisbeth, liebe Sabine und liebe Lore (ohne Foto) - für den neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute und vor allem viel Gesundheit wünschen.

Vielen Dank für die kollegiale Zusammenarbeit!



Fuchs Sabine



Grabner Elisabeth

SALZBURGER jugendreport 2022

Hier geht's zur Umfrage: jugend.akzente.net

Sag uns deine MEINUNG!

Bis **08.01.2023** mitmachen und **coole Preise** gewinnen!

Der Report wird im Auftrag des Landes von Salzburg durchgeführt. Die Ergebnisse werden vom Land Salzburg veröffentlicht, du findest sie ab April 2023 auf jugend.akzente.net. Sie fließen in die Planungen der Jugendarbeit ein.

LAND SALZBURG akzente

Richtig anheizen – heißt, die bei der Erhitzung von Holz entstehenden Gase durch die heißen Flammen zu führen. Dort können sie vollständig verbrennen und durch die Verbrennungshitze entstehen weitere brennbare Gase. Wie man **Öfen mit Rauchabzug nach oben** richtig anheizt, zeigen die folgenden Schritte:

1 | Grundaufbau

Aufschichten der Holzstücke mit ausreichend Abstand von 1-3 cm. Achtung, nie den ganzen Brennraum vollfüllen!

2 | Anzündhilfe

Kleine Holzscheiter, Späne und die Anzündhilfe drauflegen. Als Anzündhilfe können z.B. am Markt erhältliche, in Wachs getränkte Holzwolestücke verwendet werden. Flüssige Brandbeschleuniger sind nicht geeignet!

3 | Oben anzünden

Alle Luftzugänge öffnen und die Anzündhilfe entzünden.

4 | Helle hohe Flammen

Nach wenigen Minuten brennen helle, hohe Flammen.

5 | Reduktion der Luftzufuhr

Nach etwa 10-15 Minuten kann die Luftzufuhr etwas reduziert werden. Moderne Öfen bieten dazu separate primäre und sekundäre Luftregler. Ist das Feuer gut angebrannt wird die primäre Luftzufuhr abgedreht. Das Feuer erzeugt genug

Zug und bekommt über die sekundäre Luftzufuhr bis zum Nachlegen nach 45-50 Minuten ausreichend Luft.

6 | Grundglut

Wenn nur noch die Grundglut übrig ist, kann man nachlegen oder zum Speichern der Wärme die Luftzufuhr komplett reduzieren. Zum Nachlegen die Grundglut gleichmäßig verteilen und eine Lage Scheitholz vollflächig auflegen. Die hohe Temperatur der Grundglut entzündet das nachgelegte Holz in wenigen Sekunden.

Entsprechend den Bestimmungen der Salzburger Heizungsanlagenverordnung und der Salzburger Feuerpolizeiordnung ist jede erstmalige Errichtung und jeder Austausch einer Feuerungsanlage (Einzelöfen) dem Rauchfangkehrer zu melden. Auch die Stilllegung einer solchen Anlage ist zu melden.

Auszug aus der Salzburger Feuerpolizeiordnung §6 Abs.4: Die Errichtung bzw. Aufstellung einer Feuerstätte ist vom Verfügungsberechtigten dem Rauchfangkehrer unter Bekanntgabe der Art der Feuerstätte (Brennstoff, Leistung, Type, Baujahr, Hersteller) mitzuteilen.

Diese Anzündmethode eignet sich für alle Öfen mit Rauchabzug nach oben, wie Kaminöfen, Zimmeröfen, offene oder geschlossene Kamine, Kachelöfen oder Schwedenöfen.



Quelle Umweltbundesamt | <https://www.richtigheizen.at/anzuenden> | Fotos: © Roland Jöbstl



Über 30 Länder nehmen an der internationalen PIAAC-Studie teil, in Österreich startet PIAAC im September 2022. PIAAC steht für Programme for the International Assessment of Adult Competencies und wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behörden-

wegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken, und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik. Für die Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten notwendig.

Wer kann teilnehmen?

- 1 Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
- 2 Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson.
- 3 Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer:innen eigenständig Alltagsaufgaben.
- 4 Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Studienteilnehmer:innen **50 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** und der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/piaac | piaac@statistik.gv.at | +43 1 711 28-8488 (Montag bis Freitag 8:00–17:00)

Energie und Geld sparen
Mit 10 Schritten unabhängig werden

Alle detaillierten Infos:
www.salzburg.gv.at/energiesparen

Energiekosten
Einsparung

	Kühlschranktemperatur von 5°C auf 7°C stellen	-15%		Umsteigen auf die Dusche	-75%	-50%
				Duschen statt baden		Sparduschkopf verwenden
	Heizung um 2°C herunterdrehen	-12%		Beim Kochen Restwärme nutzen		-50%
	Stoßlüften statt kippen	-20%		Geschirrspüler vollständig befüllen		eco
	Energiesparprogramm verwenden	eco		Verteilersteckdosen mit Kippschalter verwenden		-10%
	LED-Produkte verwenden	-90%		Wasser-Boiler um 5°C weniger einstellen		-10%

Auftraggeber, Quelle: Land Salzburg
APA-GRAPHIK ON DEMAND

INFORMATIONEN ZUM ABFUHRPLAN

Bitte den Abfuhrplan genau lesen.

GELBE SÄCKE FÜR 2023

Die **GELBEN SÄCKE** für das Jahr 2023 werden heuer im Dezember durch die Mitarbeiter unseres Bauhofs zugestellt.

CHRISTBAUMENTSORGUNG

Wie bereits in den vergangenen Jahren werden auch dieses Mal wieder die Christbäume von den Mitarbeitern des Gemeindebauhofes kostenlos abgeholt und entsorgt. Bitte stellen Sie diese **ab Montag, den 09. Jänner**, am Abholplatz Ihrer Mülltonnen bereit.

BEHÄLTERBEREITSTELLUNG BIS SPÄTESTENS 05:00 UHR FRÜH

Eine Bereitstellung am Vorabend wird empfohlen. Behälter/Säcke müssen vom Müllfahrzeug aus leicht ersichtlich, frei zugänglich und vom Schnee befreit sein.

ACHTUNG - KEINE FLÜSSIGKEITEN IM BIOMÜLLBEHÄLTER!

Gefahr des Festfrierens im Winter und somit keine Gewährleistung, dass der Behälter vollständig entleert werden kann. **Empfehlung:** Den Biomüll vorher in Biomüllsäcken aus Maisstärke sammeln und dann mit diesen Säcken in den Behälter einwerfen. Vorteil: geringe Gefahr des Festfrierens + verbesserte Sauberkeit des Biomüllbehälters.

INHALT UND KONTROLLE GELBER SACK

Bitte nur offizielle transparente, gelbe Säcke verwenden. Keine Abholung von andersfarbigen Säcken, keine Abholung von Gelben Säcken mit Störstoffen. Die Hettegger-Mitarbeiter führen eine visuelle Inhaltskontrolle durch.

NEUE ALTSTOFFANNAHME

Seit Herbst 2021 gibt es die neue Altstoffannahme (vormals Recyclinghof)

Die Übernahmezeiten zur Altstoffabgabe sind ganzjährig von

MONTAG BIS FREITAG VON 07.00 UHR bis 11.30 UHR und von 13.00 UHR bis 16.30 UHR

Bürgerkarte bei jeder Anlieferung mitführen!!! OHNE BÜRGERKARTE KEINE WIEGUNG!!!

Es wird empfohlen, größere Mengen zu Hause vorzusortieren und diese getrennt nach Abfall anzuliefern. Gemischter Abfall ist Sperrmüll.

Die Firma **HETTEGGER-ENTSORGUNG** ersucht alle BenützerInnen um die Beachtung folgender Punkte:

- **Öli-Kübel** dürfen **nicht zweckentfremdet** werden.
- **Asche** gehört ausgekühlt in die Restmülltonne, kann **nicht am Recyclinghof** abgegeben werden.
- **Sperrmüll** kann nur in **Haushaltsmengen** angenommen werden, Wohnungsrumrungen oder Hausrenovierungen (Bauschutt) können nicht auf diesem Weg kostenlos entsorgt werden.

Abfälle aus Gewerbebetrieben können unabhängig von der Menge an den Recyclinghof-Terminen **NICHT kostenfrei** übernommen werden.

PROBLEMSTOFFSAMMLUNG

Bei der Firma HETTEGGER TRANSPORTE (gegenüber Bauhof der Marktgemeinde Schwarzach) können zweimal im Jahr die Problemstoffe (Farben, Lacke, Medikamente usw.) abgegeben werden.

Erster Termin: Freitag, der 24.03.2023, von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr (siehe Abfuhrplan)

Zweiter Termin: Freitag, der 29.09.2023, von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr (siehe Abfuhrplan)



VERBESSERUNG DER GRÜNSCHNITTABHOLUNG

Um für unsere BürgerInnen eine ganzjährige Entsorgung des Grünschnittes zu ermöglichen, gibt es eine gekennzeichnete Fläche zwischen Zimmerei Burgschwaiger und dem Schanzengelände. Dadurch kann die gering genutzte Frühjahrsabholung des Grünschnittes entfallen. Die sehr stark genutzte Herbstabholung wird natürlich weiterhin angeboten (siehe Abfuhrplan).

MAXIMALGEWICHT ABFALLBEHÄLTER

Zu schwere Abfallbehälter – Gefahr von Behälterbeschädigung beim Entleervorgang und Verletzungsgefahr für das Ladepersonal bei Ausreißen des Behälters.

Nachstehend ca. Richtwerte lt. Herstellerangabe:

Behältergröße	80/90l	120l	240l	1100l Kunststoff	1100l verzinkt
Max. Füllgewicht	32 kg	50 kg	96 kg	440 kg	440 kg
Max. Gesamtgewicht	50 kg	60 kg	110 kg	510 kg	550 kg



Leitfaden für die Abfalltrennung

RESTMÜLL	BIOMÜLL	ALTPAPIER	VERPACKUNG AUS KUNSTSTOFF UND METALL GILT FÜR DEN PONGAU
JA	JA	JA	JA
Alle nicht verwertbaren und ungefährlichen Abfälle und jene Abfälle die nicht getrennt zu sammeln sind.	Altes Brot und Gebäck Blumen und Blumenerde Obst- und Gemüseabfälle Holzasche Kaffee- und Teesud Gartenabfälle Eierschalen Servietten verschmutzt (aus Küche) Zeitungspapier, Papiersackerl sowie Biosäcke aus Maisstärke, die für Vorsammlung der biogenen Abfälle im Haushalt verwendet werden	Schreib-/Kopierpapier Bücher, Hefte Magazine, Illustrierte Packpapier Schachteln Zeitungen/Zeitschriften <u>Kartons FALTEN</u> (nicht zerreißen) - größere Mengen am Recyclinghof entsorgen!	SAUBER u. RESTENTLEERT Joghurt-, Kaffee- Margarinebecher Gemüse- u. Obsttassen Getränkeflaschen Plastikflaschen (Wasch- u. Reinigungsmittel) Milch- u. Saftpackungen (flachdrücken) Verpackungsfolien u. Zellophan
NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
Bauschutt Problemstoffe, Leuchtstoffröhren Speiseöle und -fette Altöle, Lacke, Haushaltsreiniger Batterien (Lithium) Feuerzeuge, Zünder Abgabe am Recyclinghof!	Kehricht Kleintiermist Koks- u. Kohlenasche Plastiksackerl Zigarettenkippen Speiseöle und -fette KEINE Flüssigkeiten	beschichtetes Papier Fotos, Klebebänder Milch- und Getränkepackerl Papiertapeten Verbundpapier/Wachspapier Hygienepapier (Papiertaschentücher, Küchenrolle, Servietten verunreinigt)	Kunststoffe, die weder Verpackung noch Teil der Verpackung sind (z. B. Gartenmöbel, Spielzeug, Schaumstoff, Agrarfolien, CDs/DVDs, Gartenschlauch, Kunststoffrohre)

Das Abfuhrpersonal orientiert sich nach dieser einheitlichen, österreichweiten Farbgebung. Eine Erkennung und Entleerung von andersfarbigen Behältern kann nicht garantiert werden.



ABFUHRPLAN DER MARKTGEMEINDE SCHWARZACH i. PG. 2023

Kalender- woche	Schwarzach Altpapier	Schwarzach Biomüll	Schwarzach Gelber Sack	Schwarzach Restmüll
1		Mi 04.01.2023		Mi 04.01.2023
2			Mi 11.01.2023	Mi 11.01.2023
3		Mi 18.01.2023		Mi 18.01.2023
4	Mi 25.01.2023			Mi 25.01.2023
5		Mi 01.02.2023		Mi 01.02.2023
6			Mi 08.02.2023	Mi 08.02.2023
7		Mi 15.02.2023		Mi 15.02.2023
8	Mi 22.02.2023			Mi 22.02.2023
9		Mi 01.03.2023		Mi 01.03.2023
10			Mi 08.03.2023	Mi 08.03.2023
11		Mi 15.03.2023		Mi 15.03.2023
12	Mi 22.03.2023			Mi 22.03.2023
13		Mi 29.03.2023		Mi 29.03.2023
14		Mi 05.04.2023	Mi 05.04.2023	Mi 05.04.2023
15		Mi 12.04.2023		Mi 12.04.2023
16	Mi 19.04.2023	Mi 19.04.2023		Mi 19.04.2023
17		Mi 26.04.2023		Mi 26.04.2023
18		Mi 03.05.2023	Mi 03.05.2023	Mi 03.05.2023
19		Mi 10.05.2023		Mi 10.05.2023
20	Mi 17.05.2023	Mi 17.05.2023		Mi 17.05.2023
21		Mi 24.05.2023		Mi 24.05.2023
22		Mi 31.05.2023	Mi 31.05.2023	Mi 31.05.2023
23		Mi 07.06.2023		Mi 07.06.2023
24	Mi 14.06.2023	Mi 14.06.2023		Mi 14.06.2023
25		Mi 21.06.2023		Mi 21.06.2023
26		Mi 28.06.2023	Mi 28.06.2023	Mi 28.06.2023
27		Mi 05.07.2023		Mi 05.07.2023
28	Mi 12.07.2023	Mi 12.07.2023		Mi 12.07.2023
29		Mi 19.07.2023		Mi 19.07.2023
30		Mi 26.07.2023	Mi 26.07.2023	Mi 26.07.2023
31		Mi 02.08.2023		Mi 02.08.2023
32	Mi 09.08.2023	Mi 09.08.2023		Mi 09.08.2023
33		Mi 16.08.2023		Mi 16.08.2023
34		Mi 23.08.2023	Mi 23.08.2023	Mi 23.08.2023
35		Mi 30.08.2023		Mi 30.08.2023
36	Mi 06.09.2023	Mi 06.09.2023		Mi 06.09.2023
37		Mi 13.09.2023		Mi 13.09.2023
38		Mi 20.09.2023	Mi 20.09.2023	Mi 20.09.2023
39		Mi 27.09.2023		Mi 27.09.2023
40	Mi 04.10.2023			Mi 04.10.2023
41		Mi 11.10.2023		Mi 11.10.2023
42			Mi 18.10.2023	Mi 18.10.2023
43		Mi 25.10.2023		Mi 25.10.2023
44	Do 02.11.2023			Do 02.11.2023
45		Mi 08.11.2023		Mi 08.11.2023
46			Mi 15.11.2023	Mi 15.11.2023
47		Mi 22.11.2023		Mi 22.11.2023
48	Mi 29.11.2023			Mi 29.11.2023
49		Mi 06.12.2023		Mi 06.12.2023
50			Mi 13.12.2023	Mi 13.12.2023
51		Mi 20.12.2023		Mi 20.12.2023
52	Mi 27.12.2023			Mi 27.12.2023

